

EFG International verstärkt Führungsteam in Schweden

Zürich, 17. Dezember 2009 – EFG Bank AB, die schwedische Tochtergesellschaft von EFG International, ernennt neue Führungskräfte

EFG Bank AB, die schwedische Tochtergesellschaft von EFG International, ist in Stockholm domiziliert und verfügt über Standorte in Göteborg und Helsinki, Finnland. Neben dem institutionellen Geschäft und dem Drittparteienvertrieb führt die Bank zwei Private-Banking-Einheiten – eine davon unter eigenem Namen, die andere als Private-Banking-Boutique Quesada – und verfügt ausserdem über eine starke Nischenposition bei der Betreuung von im Ausland domizilierten Skandinaviern. EFG Bank, die in Schweden ihre Innovationskraft im Finanzdienstleistungsbereich wiederholt bewiesen hat, ist überzeugt, dass das Expansionspotenzial für ihre Aktivitäten in diesem Markt erheblich ist.

Um die Voraussetzungen für die nächste Entwicklungsphase ihres Geschäfts zu schaffen, hat EFG Bank ihr Führungsteam erheblich verstärkt und eine Reihe von Führungskräften mit Erfahrung im Aufbau von neuen Geschäftstätigkeiten ernannt:

- Lars Bjerrek ist als stellvertretender CEO zu EFG Bank gestossen. In dieser Rolle obliegt ihm die Führung sämtlicher Client Relationship Officers im Private Banking sowie im institutionellen Geschäft. Zudem übernimmt er die Verantwortung für den Ausbau der Asset-Management-Aktivitäten. Lars war zuletzt Leiter des Spargeschäfts bei Nordea. Zuvor hatte er die Funktion des globalen Leiters Private Banking bei Carnegie sowie verschiedene Führungspositionen bei der SEB Group inne, darunter Managing Director und Leiter des internationalen Private-Banking-Geschäfts bei der SEB Private Bank in Luxemburg.

- Magnus Wretholm ist zum stellvertretenden Leiter Client Relationship Officers ernannt worden. Er arbeitete zuvor während elf Jahren für die HQ Bank, wo er unter anderem als Leiter Financial Planning und Leiter Asset Management tätig war.

- Martin Sandén wird neuer Leiter Business Development und Special Projects. Er war zuvor stellvertretender CEO des Catella Financial Office und stellvertretender CEO der SEB Private Bank in Luxemburg.

Weiter ist Per Axman als Vizepräsident in den Verwaltungsrat von EFG Bank berufen worden und wird in dieser Rolle als strategischer Berater die Weiterentwicklung des Geschäfts unterstützen. Per bringt aus seinen früheren leitenden Funktionen bei SEB, HQ Bank und Carnegie einen reichen Erfahrungsschatz mit. Bei HQ Bank und Carnegie war er für das Private Banking verantwortlich.

Martin Nilsson, Chief Executive Officer, EFG Bank AB, sagte:

„Wir bieten unseren Kunden die optimale Kombination aus schwedischer Serviceorientierung und Schweizer Private Banking sowie den Zugang zum globalen Know-how und den Kapazitäten der Privatbankengruppe EFG International an. Als

Bank mit stark unternehmerisch geprägtem Denken und Handeln richten wir uns besonders an Unternehmer, die Beratung bei der Verwaltung ihrer Vermögen suchen. Wir sind überzeugt, dass wir dank unserem Ansatz und unseren Kompetenzen sowohl im Private Banking als auch im institutionellen Geschäft über erhebliches Potenzial verfügen. Ich freue mich ausserordentlich, dass es uns gelungen ist, diese erfahrenen und hoch qualifizierten Persönlichkeiten zu gewinnen, um uns bei der Umsetzung unserer ambitionierten Pläne zu unterstützen.“

Ansprechpartner EFG Bank AB

Martin Nilsson, CEO
+46 8 555 09 401

Ansprechpartner EFG International

Media Relations
+41 44 212 7387
mediarelations@efginternational.com

Investor Relations
+41 44 212 7377
investorrelations@efginternational.com

EFG International

EFG International ist eine globale Privatbankengruppe mit Sitz in Zürich, die Private-Banking- und Vermögensverwaltungs-Dienstleistungen anbietet. Zurzeit sind die unter EFG International zusammengeschlossenen Privatbanken an 55 Standorten in mehr als dreissig Ländern tätig und beschäftigen rund 2'400 Mitarbeitende. Die Namenaktien von EFG International (EFGN) sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. EFG International gehört zur EFG Group mit Sitz in Genf, eine der fünf grössten Bankengruppen der Schweiz nach BIZ-Kernkapital (Tier 1).

Practitioners of the craft of private banking